

Neuer Standort gefällt

Die Kita Wichtelburg ist in der «Spitalvilla» angekommen

Seit Januar spielen, entdecken und beleben die Kinder der Kindertagesstätte Wichtelburg die neuen Räume in der Villa neben dem Spital Muri. Nach dem Umzugsstress und der Eingewöhnungsphase hält der Alltag Einzug.

Sabrina Salm

«Wir haben uns im Roos sehr wohlgefühlt», erzählt Kitleiterin Gabi Baumann. «Deshalb haben wir auch gesagt, wir ziehen nur in etwas Gleichwertiges um.» Der Abschied vom alten Ort geschah indes mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Denn: der neue Standort an der Spitalstrasse 33 sei perfekt für eine Kita. Ein Keller und drei Stockwerke mit grossen Räumen sowie der grosse Umschwung ermöglichen allerlei. «Wir sind total happy», schwärmt Baumann. Ausserdem sei der Standort «gäbig». «Er ist zentral und nahe an den anderen Wichtelburg-Standorten.» Der Umzug sei ein Riesenprojekt gewesen. Zwischen Weihnachten und Neujahr wurde umgezogen. «Es brauchte sowohl für die Kinder als auch für unser Team eine Eingewöhnungszeit. Doch mittlerweile sind wir in der Villa voll und ganz angekommen.»

Individueller auf Bedürfnisse eingehen

Seit der Betrieb in der Villa läuft, wurde das Angebot um zehn Plätze erweitert und auch eine Baby-Gruppe



Kitleiterin Gabi Baumann fühlt sich am neuen Standort wohl. Die Räumlichkeiten und der grosszügige Umschwung bieten viele Möglichkeiten.



Im Forscherzimmer können die Kleinen allerlei Experimente machen.

Bilder: Sabrina Salm

(Babys bis maximal 1½ Jahre) wurde gebildet. «So können wir individueller auf die Bedürfnisse eingehen», sagt Gabi Baumann. Jede der drei Gruppen hat ein Gruppenzimmer. Die Philosophie der Kita Wichtelburg haben sie vom Roos in die Spitalvilla übernommen. Auch ist das Konzept grundsätzlich gleich geblieben. Dank den Platzmöglichkeiten konnten neu Bildungsräume geschaffen werden. Da-

neben gibt es ein Forscherzimmer, in dem verschiedene Experimente gemacht werden können. Ein Konstruktionsraum – hier darf nach Lust und Laune gebaut werden. Ein Musikzimmer ist ebenso entstanden wie ein Bewegungszimmer und ein Malatelier.

Nähe zur Natur ausleben

Nicht nur der Innenbereich bringt Gabi Baumann zum Schwärmen. Verliebt hat sie sich sofort in den grosszügigen Garten. Hier finden nicht nur die Spielgeräte, die schon im Roos aufgestellt waren, ihren Platz. Zwei Schildkröten haben hier ihr Zuhause

«Die Nachfrage ist nach wie vor gross»

Gabi Baumann, Kitleiterin

und der vorhandene Pool wurde mit Sand gefüllt. Und es hat noch Raum für vieles mehr wie ein Hochbeet oder eine Wildblumenwiese. «Die Gartengestaltung nehmen wir demnächst in Angriff. Für die Natur soll es viel Platz haben», skizziert Baumann den

Plan. «Der Garten soll Möglichkeiten zum Entdecken und Erforschen bieten.» Neu wird ab April auch wieder ein Waldtag angeboten. «Der Waldtag wird einmal in der Woche immer an einem anderen Tag stattfinden.» So haben alle die Gelegenheit, einmal in den Wald zu gehen.

Nachfrage ist gross

Die Villa wird vom Spital als Vermietet zur Verfügung gestellt, wobei der Verein Kindertagesstätte Wichtelburg als Mieterin die Einrichtung betreibt. Seit über 15 Jahren arbeitet die Kita Wichtelburg eng mit dem Spital Muri zusammen. Eine entsprechende Anfrage gab dann auch Anstoss zum Umzug. Jetzt, durch die Nähe zum Spital, sei die Nachfrage von Spitalmitarbeitern natürlich gestiegen. Trotzdem betont sie: «Wir sind ein Verein und nach wie vor für alle da.»

Bis zum Sommer haben sie keine freien Plätze mehr. «Die Nachfrage ist nach wie vor gross», sagt Gabi Baumann. «Wir haben uns lange überlegt, ob wir vergrössern sollen, haben uns aber entschieden, dass es so, wie es jetzt ist, gut für uns ist.»